

WIEN

**Prater-Theater:
Misstrauen gegen
Grete Laska**

Wien. Die Wiener SPÖ-Stadträtin Grete Laska sieht sich wegen der Vorkommnisse um die Errichtung des neuen Pratervorplatzes zum dritten Mal mit einem Misstrauensantrag der Oppositionsparteien konfrontiert. ÖVP, Grüne und FPÖ werden im heutigen Gemeinderat einen gemeinsamen Antrag einbringen.

Im Juni und September waren Misstrauensanträge gegen Laska von der SP mit absoluter Mehrheit abgelehnt worden. Im Lichte des Ende Oktober präsentierten Kontrollamtsberichts, in dem die fehlende Ausschreibung und die Vergabe an Explore 5D ohne Baumeisterbefugnis kritisiert wurde, hat sich die Opposition erneut dazu entschlossen.

„Die alleinige politische Verantwortung für dieses finanz- und städtebauliche Debakel der Stadt Wien trägt (...) Grete Laska“, heißt es im Antrag. Auch in der Fragestunde wird Bürgermeister Michael Häupl (S) zum Riesenradplatz befragt. Überdies steht hier die Pleite des Fanzonen-Generalunternehmers während der Fußball-EM auf dem Programm. (apa)